

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Globalyze Invest UG (haftungsbeschränkt)
Annenhofer Weg 2

24247 Rodenbek
Deutschland

Telefon +49 4347 9083 901
Telefax +49 4347 9083 906
E-Mail info@globalyze.de
Internet www.globalyze.de
www.globalyze.com
www.globalyze.biz



1. Geltungsbereich

Die Globalyze Invest UG (haftungsbeschränkt), im Weiteren „Globalyze“ genannte, bietet auf den Websites globalyze.de, globalyze.com, globalyze.biz sowohl Informationen (im Weiteren "Content" genannt) an, die der Kunde unentgeltlich nutzen kann, wie auch die Möglichkeit dem Kunden über den Lizenzerwerb auf Zugriffsrecht (im Weiteren License Content genannt) den Zugang zur Einsicht auf computergestützte Aktienanalysen und somit per Lizenz auf die Nutzung von Computersoftware, welche dem Kunden, nur gegen Entrichtung des Entgelts, kostenpflichtig zur Verfügung steht. Diese AGB gelten für sämtliche kostenpflichtigen Angebote/Produkte auch License Content, welchen Globalyze dem Kunden zur Verfügung stellt. Darunter fallen die von Globalyze kostenpflichtig angebotenen Produkte Top10 Aktienausswahl, Top10 Plus Aktienausswahl, TopFlop Aktienliste sowie der Value Investor Börsenbrief. Des Weiteren gilt für Nutzer der Disclaimer von Globalyze welcher auf den Globalyze Websites einzusehen ist.

2. Leistungen von Globalyze

2.1. Leistungsbeschreibung

Globalyze gewährt dem Kunden den Zugang zu dem von ihm bestellten kostenpflichtigen Produkten sowie License Content. Globalyze ist erst dann zur Leistung, d.h. zur Gewährung des Zugangs zu den kostenpflichtigen Produkten sowie License Content verpflichtet, wenn der Kunde das jeweils erforderliche Entgelt erbracht hat. Globalyze ist berechtigt, bei Nachweis einer Bankverbindung und Vorliegen einer Lastschriftzugriffsermächtigung oder Angabe einer Kreditkartennummer die Leistung auch früher zu erbringen. Globalyze ist zudem berechtigt, Dritte mit der Erbringung von Teilen oder der gesamten Leistung zu beauftragen.

2.2. Erreichbarkeit

In der Regel steht dem Kunden das Angebot von Globalyze jederzeit zur Verfügung. Globalyze behält sich jedoch vor, die Erreichbarkeit einzuschränken oder, insbesondere aus technischen Gründen (Instandhaltung und Wartung), für einen vorübergehenden Zeitraum auszusetzen.

2.3. Änderungen des Leistungsangebots

Besteht bereits ein Vertragsverhältnis/Lizenzvereinbarung mit Lieferung von kostenpflichtigen Produkten, License Content an den Kunden so ist Globalyze zur groben

Änderung des entsprechenden Produktes, License Content berechtigt, wenn die Zurverfügungstellung der vertragsgemäßen Leistung wesentlich erschwert wird oder ein triftiger Grund für die Änderung vorliegt. Erweiterungen und Anpassungen an veränderte Gegebenheiten betreffend des kostenpflichtigen Produktes, License Content die den ursprünglichen Zweck nicht ändern, können jederzeit von Globalyze vorgenommen werden. Globalyze behält sich vor, Angebote zu ändern, zu beschränken, zu beenden oder bislang kostenfreien Content nur noch entgeltlich zur Verfügung zu stellen.

3. Nutzungsumfang

Der Kunde ist nur berechtigt, die von Globalyze zur Verfügung gestellten kostenpflichtigen Produkte, License Content zu privaten / eigenen Zwecken zu nutzen. Er ist insbesondere ohne ausdrückliche schriftliche Einwilligung von Globalyze nicht berechtigt, kostenpflichtige Produkte, License Content an Dritte weiterzugeben, Dritten den Zugang zu einem kostenpflichtigen Produkt, License Content entgeltlich oder unentgeltlich zur Verfügung zu stellen oder kostenpflichtige Produkte, License Content an Dritte zu vertreiben, insbesondere ist eine gewerbliche Nutzung strengstens untersagt.

Verstößt der Kunde gegen den ihm gewährten Nutzungsumfang, so ist Globalyze berechtigt, den Zugang des Kunden zu kostenpflichtigen Produkten, License Content ohne vorherige Ankündigung zu sperren. Zudem kann Globalyze den Vertrag/Lizenzvereinbarung kündigen und Schadensersatzansprüche bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen geltend machen. Im Rahmen dieser Schadensersatzansprüche ist der Kunde verpflichtet, Globalyze von solchen Ansprüchen freizustellen, die Dritte gegen Globalyze wegen der unberechtigten Nutzung kostenpflichtiger Produkte, License Content erheben sowie der damit in Zusammenhang stehenden Aufwendungen.

4. Pflichten des Kunden

4.1. Angaben

Der Kunde versichert, dass alle von ihm gemachten Angaben, wie z.B. Name, Adresse, etc. wahrheitsgemäß und vollständig sind. Weiter versichert der Kunde, dass er 18 Jahre alt und voll geschäftsfähig ist. Der Kunde verpflichtet sich, seine Angaben bei eintretenden Änderungen unverzüglich zu aktualisieren. Datenaktualisierungen sind jederzeit auf der Globalyze Website, im eingeloggten Zustand über das Benutzerkonto, möglich.

4.2. Nutzung des License Content und des Abrechnungssystems

Zudem verpflichtet sich der Kunde, die Globalyze-Webseite, sowie die zur Verfügung gestellten kostenpflichtigen Produkte, License Content und die von Globalyze verwendeten Abrechnungssysteme nicht rechtsmissbräuchlich zu nutzen. Dies schließt insbesondere folgende Pflichten ein:

- der Kunde stellt sicher, dass durch von ihm eingespeiste Daten nicht gegen die gesetzlichen Bestimmungen über den Jugendschutz, die Persönlichkeitsrechte Dritter und die Verletzung von Schutzrechten, insbesondere Urheberrechten Dritter, verstoßen wird,
- der Kunde verpflichtet sich, eine übermäßige Belastung von Globalyze durch ungezielte oder unsachgemäße Verbreitung von Daten zu unterlassen,
- der Kunde stellt sicher, dass die von ihm eingesetzten Skripte und Programme nicht mit Fehlern und Viren behaftet sind, die geeignet sind, die Leistungserbringung durch Globalyze zu stören,

- der Kunde verpflichtet sich, den ihm überlassenen Nutzernamen und das Passwort geheim zu halten. Bei einem Missbrauch oder Verlust dieser Angaben oder einem entsprechenden Verdacht ist dies Globalyze über das Kontaktformular auf den Globalyze Websites unverzüglich anzuzeigen

Verstößt der Kunde gegen die oben genannten Pflichten oder besteht der Verdacht des Missbrauchs der Registrierung oder der zur Verfügung gestellten kostenpflichtigen Produkte, License Content, ist Globalyze berechtigt, den Zugang zu den kostenpflichtigen Produkten, License Content ohne vorherige Ankündigung zu sperren. Ferner ist Globalyze berechtigt, den Vertrag/Lizenzvereinbarung fristlos zu kündigen. Die Zahlungsverpflichtung bleibt hiervon unberührt. Bereits entrichtete Entgelte werden nicht zurückerstattet.

Zudem ist der Kunde in den zuvor geschilderten Fällen verpflichtet, Globalyze den aus solchen Pflichtverletzungen resultierenden Schaden zu ersetzen und von Ansprüchen freizustellen, die Dritte gegen Globalyze wegen einer solchen Pflichtverletzung geltend machen, sofern der Kunde den Schaden zu vertreten hat.

Insbesondere hat der Kunde die durch die Nutzung durch Dritte eventuell anfallenden Gebühren von Globalyze zu tragen. Dies gilt nicht, wenn Globalyze grob fahrlässig oder vorsätzlich nicht erkannt hat, dass ein unbefugter Dritter den Zugang nutzt.

4.3. Nutzung des Forums

Wir weisen unsere Kunden explizit darauf hin, dass sittenwidrige Einträge, nicht-sachdienliche oder bewusst die Unwahrheit verbreitende Einträge sowie Werbeeinträge nicht erlaubt sind und verfolgt werden. Zuwiderhandlungen ziehen Schadensersatzansprüche nach sich. Weiterhin behalten wir uns - bei Zuwiderhandlung - das Recht des Ausschlusses aus dem Forum bzw. des jeweiligen Dienstes vor. Beiträge für noch nicht abgelaufene Abonnements werden nicht zurückerstattet.

Die Inhalte stellen nicht die Meinung von Globalyze dar. In keinem Fall haftet die Globalyze für den Inhalt der Einträge.

4.4. Nutzung des Dienstes „Kommentar“

Wir weisen darauf hin, dass die Einträge in Foren in keinem Fall die Meinung der Redaktion von Globalyze widerspiegeln. Die dort geäußerten Vorwürfe werden alleine von den jeweiligen Nutzern verantwortet. Die Nutzer haften für ihre Einträge ausschließlich und unmittelbar. Globalyze übernimmt in keinem Fall, die Haftung für Inhalt und Form der Beiträge.

Es kann der Fall eintreten, dass Globalyze aufgrund von Unterlassungserklärungen oder sonstigen rechtlichen Maßnahmen die Veröffentlichung der Beiträge nicht vornehmen kann bzw. veröffentlichte Beiträge aus dem Forum entfernen muss. Auch in diesen Fällen übernimmt Globalyze keine Haftung. Ein rechtlicher Anspruch auf Nutzung des Dienstes bzw. Veröffentlichung eines Beitrags besteht nicht.

5. Zustandekommen des Vertrages/Lizenzvereinbarung

Der Vertrag/Lizenzvereinbarung über den Bezug kostenpflichtiger Produkte, License Content kommt dadurch zustande, dass der Kunde die Leistungen per Internet anfordert und Globalyze dem Kunden das bestellte Produkt, License Content liefert. Diese Bestätigung kann schriftlich, per Telefon, E-Mail oder Internet erfolgen.

Der Vertrag/Lizenzvereinbarung kommt jedoch nur dann zustande, wenn der Kunde sowohl Globalyze gegenüber, wie auch gegenüber dem von Globalyze verwendeten Abrechnungssystem, wie z.B. PayPal Europe (www.paypal.de) richtige und vollständige Angaben gemacht und die AGB akzeptiert hat.

6. Preise

6.1. Preise / Fälligkeit

Alle auf der Website veröffentlichten Preise sind freibleibend. Sie werden erst nach entsprechender Annahmestätigung durch Globalyze oder Lieferung des Produktes, License Content bindend. Eventuell zusätzlich anfallende Kosten (Kosten bei Bankeinzug von Auslandskonten, Rücklastschriften, Mahngebühren) sind vom Kunden zu tragen.

Die Vergütung wird vor Bereitstellung der kostenpflichtigen Produkte, License Content fällig. Eine Rechnung in Schriftform über den Betrag des bestellten Produktes, License Content folgt nach dessen Bereitstellung, via E-Mail versandt.

Bei einem Vertrag/Lizenzvereinbarung auf kostenpflichtige Produkte, License Content, die nicht den einmaligen Zugriff zum Gegenstand hat, sondern sich über einen längeren Zeitraum erstreckt, wird das Entgelt sofort im Voraus für die entsprechende Dauer fällig.

Werden Nutzer aufgrund selbstverschuldeter Verstöße gegen diese AGB von der Nutzung der Globalyze-Dienste ausgeschlossen, entfällt jeglicher Anspruch auf Rückgewähr der bezahlten Entgelte.

Kostenpflichtige Produkte, License Content darf, soweit nicht in Schriftform gesondert vereinbart und vom Globalyze Geschäftsführer durch Unterschrift bestätigt, vom Kunden rein privat zur Aktienanalyse genutzt werden.

6.2. Preisänderungen

Sollte der Kunde einen Vertrag/Lizenzvereinbarung über einen längeren Zeitraum (Laufzeitvertrag) zur regelmäßigen Nutzung von kostenpflichtigen Produkten, License Content abgeschlossen haben, so bleibt dieser für die Vertragslaufzeit von Preisänderungen unberührt.

Werden Entgelte storniert, zurückgerufen oder anderweitig nicht geleistet, ist Globalyze zur sofortigen Sperrung des Zugangs zum Produkt, License Content berechtigt.

7. Zahlungssysteme

Die Abrechnung kostenpflichtiger Produkte, License Contents erfolgt entweder durch Globalyze selbst oder durch ein von Globalyze beauftragtes Abrechnungsunternehmen, wie z.B. PayPal Europe (www.paypal.de).

Bei Abruf eines kostenpflichtigen Produktes, License Contents wird der Kunde entweder von Globalyze oder von dem beauftragten Abrechnungsunternehmen authentifiziert und sein Zugriff auf das entgeltliche Produkt, License Content protokolliert. Bei Verwendung eines Abrechnungssystems rechnet dieses im Namen und auf Rechnung von Globalyze entsprechend der Inanspruchnahme des kostenpflichtigen Produktes, License Contents ab.

Ein Vertrag mit dem Abrechnungsunternehmen, wie PayPal Europe (www.paypal.de) kommt dabei nicht zustande. Daher übernehmen diese Unternehmen auch keine Gewähr für die bereit gestellten Produkte, License Content. Es bestehen ausschließlich Vertragsbeziehungen zwischen dem Kunden und Globalyze.

8. Laufzeit und Kündigung

Die Laufzeit des Vertrages/Lizenzvereinbarung richtet sich nach dem vom Kunden bestellten Produkt, License Content Paket. Mögliche Laufzeiten sind 3 Monate, 6 Monate und 12 Monate.

Der Vertrag/Lizenzvereinbarung muss nicht gekündigt werden. Abhängig von der bestellten Laufzeit des Produktes, License Content Pakets läuft dieser automatisch nach 3, 6, oder 12 Monaten, ab Tag der Bereitstellung durch Globalyze, aus und wird nicht automatisch verlängert.

Die außerordentliche fristlose Kündigung aus wichtigem Grund bleibt dem Kunden und Globalyze vorbehalten.

9. Widerrufsrecht

Ein Widerrufsrecht bei kostenpflichtigen Produkten, License Content wird mit Verweis auf § 312d Absatz 4 BGB Widerrufs- und Rückgaberecht bei Fernabsatzverträgen ausgeschlossen.

§ 312d Absatz 4 BGB

(4)Das Widerrufsrecht besteht, soweit nicht ein anderes bestimmt ist, nicht bei Fernabsatzverträgen

1. zur Lieferung von Waren, die nach Kundenspezifikation angefertigt werden oder eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse zugeschnitten sind oder die auf Grund ihrer Beschaffenheit nicht für eine Rücksendung geeignet sind oder schnell verderben können oder deren Verfalldatum überschritten würde,
2. zur Lieferung von Audio- oder Videoaufzeichnungen oder von Software, sofern die gelieferten Datenträger vom Verbraucher entsiegelt worden sind,
3. zur Lieferung von Zeitungen, Zeitschriften und Illustrierten, es sei denn, dass der Verbraucher seine Vertragserklärung telefonisch abgegeben hat,
4. zur Erbringung von Wett- und Lotterie-Dienstleistungen, es sei denn, dass der Verbraucher seine Vertragserklärung telefonisch abgegeben hat,
5. die in der Form von Versteigerungen (§ 156) geschlossen werden,
6. die die Lieferung von Waren oder die Erbringung von Finanzdienstleistungen zum Gegenstand haben, deren Preis auf dem Finanzmarkt Schwankungen unterliegt, auf die der Unternehmer keinen Einfluss hat und die innerhalb der Widerrufsfrist auftreten können, insbesondere Dienstleistungen im Zusammenhang mit Aktien, Anteilsscheinen, die von einer Kapitalanlagegesellschaft oder einer ausländischen Investmentgesellschaft ausgegeben werden, und anderen handelbaren Wertpapieren, Devisen, Derivaten oder Geldmarktinstrumenten, oder
7. zur Erbringung telekommunikationsgestützter Dienste, die auf Veranlassung des Verbrauchers unmittelbar per Telefon oder Telefax in einem Mal erbracht werden, sofern es sich nicht um Finanzdienstleistungen handelt.

10. Gewährleistung

10.1. Gewährleistung für Inhalte

Globalyze weist den Kunden ausdrücklich darauf hin, dass Globalyze Daten und Informationen auch von Dritten bezieht. Eine Überprüfung aller von Dritten gelieferten

Informationen und Daten ist Globalyze nicht möglich. Die Daten sind mit größtmöglicher Sorgfalt recherchiert. Zudem wählt Globalyze die Informations- und Datenlieferanten sorgfältig aus und führt Kontroll-Maßnahmen, soweit möglich, durch. Diese Kontrollmaßnahmen können aufgrund der Vielzahl der gelieferten Informationen und Daten und der ständigen Aktualisierung nur stichprobenartig erfolgen. Globalyze gewährleistet daher nicht die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der von Dritten bezogenen Daten und Informationen.

Zudem weist Globalyze den Kunden ausdrücklich darauf hin, dass zur Verfügung gestellte kostenpflichtige Produkte, License Content ausschließlich zur Information des Kunden dienen und keine Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder Aktien etc. darstellen. Es wird darauf hingewiesen, dass Investments in Wertpapiere, insbesondere Aktien, grundsätzlich mit Risiken verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Die zur Verfügung gestellten kostenpflichtigen Produkte, License Content ersetzen keine fachliche, speziell auf die persönlichen und finanziellen Verhältnisse des Kunden zugeschnittene Beratung.

10.2. Gewährleistung für Zugang / Erreichbarkeit

Obwohl Globalyze selbstverständlich bemüht ist, sämtliche Produkte, License Content ständig verfügbar zu halten, kann keine Gewähr für die ständige Erreichbarkeit gegeben werden. Zudem ist die Qualität des Zugangs zum Internet und des Datenverkehrs im Internet abhängig von nachgelagerten Datenleitungen, auf die Globalyze keinen Einfluss hat und für die Globalyze daher auch keine Gewähr übernehmen kann.

Insbesondere haftet Globalyze nicht bei Störungen der Qualität des Zugangs zum Internet und des Datenverkehrs im Internet aufgrund höherer Gewalt und aufgrund von Ereignissen, die Globalyze nicht zu vertreten hat und die die Leistungen von Globalyze wesentlich erschweren oder unmöglich machen.

11. Haftung

Soweit die unvollständige, fehlerhafte oder verzögerte Übertragung der vom Kunden bestellten Leistungen auf einem Verschulden von Globalyze, ihrer Arbeitnehmer, Organe, Vertreter oder mit Globalyze im Konzern verbundener Unternehmen sowie ihrer Erfüllungsgehilfen beruht, haftet Globalyze jeweils nur im Falle von Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Globalyze schließt die Haftung für leichte Fahrlässigkeit aus. Auch die Haftung für entferntere Folge- oder mittelbare Schäden ist bei leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen. Soweit eine Haftung ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die Haftung der Arbeitnehmer, Organe, Vertreter und Erfüllungsgehilfen von Globalyze.

Die vorstehenden Haftungsausschlüsse und -beschränkungen gelten nicht bei einer Verletzung von Kardinalpflichten, des Lebens, der Gesundheit und des Körpers sowie vertragswesentlicher oder garantierter Eigenschaften.

Genügt Globalyze der in Ziff. 10.1 genannten Kontroll- und Auswahlpflicht bzgl. der von Dritten gelieferten Daten und Informationen, so haftet Globalyze nicht für Schäden, die dem Kunden durch eine unrichtige, unvollständige oder nicht aktuelle Information entstehen.

12. Störungsmeldungen / Reklamationen

Bei Qualitätsmängeln, Störungsmeldungen oder sonstigen Reklamationen kann der Kunde diese über das Kontaktformular der Globalyze Websites an Globalyze richten.

13. Schutzrechte

Sämtliche Inhalte und Leistungen, die durch Globalyze angeboten werden und zu denen dem Kunden der Zugang gewährt wird, sind durch gewerbliche Schutzrechte (insbesondere Urheber-, Marken-, Patent- oder andere Rechte) und sonstige Gesetze geschützt und dürfen nur in der von Globalyze genehmigten Form, Art und Weise genutzt werden.

Das Urheberrecht verbleibt bei dem jeweiligen Schutzrechtsinhaber. Eine Vervielfältigung oder Verwendung des durch Zugang zur Verfügung gestellten kostenpflichtigen Produktes, License Content in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Einwilligung von Globalyze nicht gestattet.

Der Kunde ist zudem nicht berechtigt, Urheberrechtshinweise, Markenbezeichnungen oder sonstige Angaben in Globalyze Produkten, License Content zu verändern oder zu beseitigen.

14. Datenschutz

Globalyze speichert zur Ermittlung und Abrechnung der vom Kunden in Anspruch genommenen kostenpflichtigen Produkte, License Content abrechnungsrelevante Daten des Kunden. Darüber hinaus werden die vom Kunden angegebenen Daten nur genutzt, wenn und soweit der Kunde seine Einwilligung dazu gegeben hat. Der Kunde kann die bei Globalyze gespeicherten Daten jederzeit einsehen und ändern.

Die Daten des Kunden werden nicht an Dritte weitergegeben, es sei denn, Globalyze hat einen Dritten mit der Abrechnung ihrer Dienste beauftragt oder erhebt im Auftrag eines Dritten Daten oder der Kunde hat seine Einwilligung zur Weitergabe der Daten erteilt.

Sofern Nutzungsentgelte nicht durch das Abrechnungsunternehmen (wie z.B. PayPal Europe) eingezogen werden können, werden die Daten des Kunden an Globalyze zur eigenen Weiterverfolgung der Forderung weitergeleitet.

Globalyze hält die Regeln des Datenschutzes ein. Globalyze weist darauf hin, dass es aufgrund der Struktur des Internets möglich ist, dass die Regeln des Datenschutzes von anderen, nicht im Verantwortungsbereich von Globalyze liegenden Personen oder Institutionen nicht beachtet werden. Insbesondere können unverschlüsselt weitergegebene Daten - auch wenn dies per E-Mail erfolgt - von Dritten mitgelesen werden. Globalyze hat hierauf technisch keinen Einfluss. Es liegt im Verantwortungsbereich des Kunden, die von ihm zur Verfügung gestellten Daten durch Verschlüsselung oder in sonstiger Weise gegen Missbrauch zu schützen.

15. Nutzung im Ausland

Die auf Globalyze veröffentlichten Informationen dürfen, sofern sie in Großbritannien (UK) die Webseite abrufen, nur von solchen Personen genutzt werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition in § 9 (3) des Financial Services Act (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und dürfen von anderen Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt genutzt werden. Die auf dieser Webseite veröffentlichten Informationen dürfen weder direkt noch indirekt von in den USA lebenden Personen oder US-Amerikaner genutzt werden. Die veröffentlichten Informationen dürfen nicht von in Kanada lebenden Personen oder von kanadischen

Personen abgerufen werden, es sei denn, einschlägige Regularien seien anwendbar und würden dies erlauben. Diese Informationen dürfen von in Japan lebenden Personen noch von japanischen Staatsbürgern, die außerhalb Japans leben, genutzt werden. Personen, die diese Webseite nutzen, sollten sich über alle Einschränkungen informieren und diese beachten. Werden diese Restriktionen nicht beachtet, kann dies als Verstoß gegen US-amerikanische oder kanadische Wertpapiergesetze oder die Wertpapiergesetze anderer Gerichtsbarkeiten oder Länder gewertet werden. Gobalyze übernimmt bei Nichteinhaltung dieser Beschränkungen keinerlei Haftung.

16. Sonstiges

Gegen Ansprüche von Gobalyze kann der Kunde nur mit unbestrittenen oder rechtskräftigen Ansprüchen aufrechnen. Zurückbehaltungsrechte stehen ihm nur wegen Ansprüchen aus dem einzelnen, konkreten Vertragsverhältnis zu, dessen Bestandteil diese AGB sind.

Es gilt ausschließlich deutsches Recht, unabhängig davon, ob der Bezug der Produkte, License Content von Gobalyze aus dem In- oder Ausland erfolgt.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag/Lizenzvereinbarung ist Kiel.

17. Änderung der AGB

Gobalyze behält sich vor, die AGB zu ändern. Änderungen werden jeweils aktuell in die Website eingestellt. Eine gesonderte Mitteilung über Änderungen erfolgt nicht. Die Mitteilung von Änderungen an dieser Stelle wird vom Kunden als hinreichende Bekanntgabe anerkannt. Sollte der Kunde nicht nur einmalige Leistungen, sondern von Gobalyze über einen längeren Zeitraum zu erbringende Leistungen bestellt haben, so gelten jeweils die bei Vertragsschluss maßgeblichen AGB.

Sofern eine Bestimmung dieser AGB unwirksam ist, bleiben die übrigen Bestimmungen davon unberührt. Die unwirksame Bestimmung gilt als durch eine solche ersetzt, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung in rechtswirksamer Weise wirtschaftlich am nächsten kommt. Gleiches gilt für eventuelle Regelungslücken.

Weitere Angaben zu den Vertretungsberechtigten und die ladungsfähige Anschrift sind dem [Impressum](#) zu entnehmen

Stand: September 2010